

zur Kreisreform und von Bauakten aus dem Raum Ettenheim erreichen. Mit der veränderten personellen und technischen Ausstattung ist es nun möglich geworden, verstärkt an die Erschließung der Archivbestände zu gehen, welche die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Kreisarchivs noch in den nächsten Jahren beschäftigen wird. Seit 1998 finden außerdem laufend Aktenaussonderungen aus den Ämtern der Kreisverwaltung statt, so daß das Kreisarchiv ständig Zuwächse aus dem Landratsamt und den Außenstellen erhält.

Die meisten Aktenbestände beginnen nach 1806, wobei der zeitliche Schwerpunkt eher nach 1860 liegt. Der Erhaltungszustand der meisten Archivalien ist erfreulicherweise recht gut. Kriegsverluste bestehen vor allem beim Kreis Kehl. 1947 hat ein Großbrand im Landratsamt Wolfach einen beträchtlichen Teil der dort gelagerten Aktenbestände vernichtet. Das Kreisarchiv bemüht sich durch Umkopierung von schlechtem Papier, Sicherungsverfilmung und Restaurierung von beschädigten Archivalien die Altakten des Ortenaukreises auch für die Nachwelt zu erhalten.

5) Kurzübersicht über die Archivbestände

Die Archivbestände gliedern sich in vier Bereiche: Altes Archiv (Vorgängerlandkreise und aufgelöste Kreiseinrichtungen), Neues Archiv (Schriftgut der Landkreisverwaltung), Sammlungen und Archivbibliothek. Darin befinden sich folgende Bestände:

I. Altes Archiv

Urkunden	1727–1789
Gesetz- und Verordnungsblätter	1803–1955

Landkreis Offenburg

Vorlagen und Sitzungen der Kreisversammlung Offenburg (mit Lücken)	1894–1934
Sitzungen des Kreistags	1946–1972
Sitzungen des Kreisrats	1946–1972
Generalakten der unteren staatlichen Verwaltung:	1850–1972
Kommunalaufsicht, Gemeindewahlen, Gewerbe und Handel, Jagdsachen, Justizwesen, Kirchenangelegenheiten, Kreis- und Bezirksangelegenheiten, Gesundheitswesen, Polizeiverwaltung, Sicherheitspolizei, Paß- und Meldewesen, Personenstandsfragen, Bauordnung, Feuerpolizei, Personalangelegenheiten, Staatsangehörigkeit und Auswanderung, Straßen und Verkehr, Wasserwesen und Schifffahrt	